

AB 3 Christliche Jenseitsbilder

Die Bibel bietet viele Bilder an, um zu verstehen, was uns im Jenseits erwartet: ein Haus mit vielen Wohnungen (Johannes 14, 1 bis 3); von Engeln in Abrahams Schoß getragen werden (Lukas 16, 22); oder auch die Vorstellung vom Paradies (Lukas 23, 43). Aber auch theologische Konzepte wie das Jüngste Gericht, das Fegefeuer oder die Hölle haben ihren Ursprung in den Beschreibungen, die durch die ganze Bibel hinweg auftauchen. Einige Bilder entspringen den jüdisch-christlichen Vorstellungen des Alten Testaments und werden im Neuen Testament wieder aufgegriffen. Untersuchen Sie zwei dieser Bilder genauer.

1. Lesen Sie jeweils die Bibelstellen des Alten und des Neuen Testaments. Fassen Sie die Stellen inhaltlich kurz zusammen.
2. Worin liegen Unterschiede? Wie hat sich das Bild weiterentwickelt? Notieren Sie Stichpunkte.
3. Diskutieren Sie mit einem Partner Ihre Ergebnisse. Bereiten Sie ein kurzes Statement fürs Plenum vor: Wie spiegelt die Entwicklung der Bilder vom Alten zum Neuen Testament die generellen Unterschiede zwischen den Gottesvorstellungen im Alten und Neuen Testament wider?

Die Rückkehr des himmlischen Jerusalem

AT: Psalm 122

NT: Offenbarung 21, 2-5

Entwicklung vom Alten zum Neuen Testament:

Der Himmel als Festmahl

AT: Jesaja 25, 6

NT: Matthäus 25, 1 bis 13

Entwicklung vom Alten zum Neuen Testament:
